

Stellungnahme zum Antrag

Vorlage Nr.: 2025/0846/2

Verantwortlich: **Dez. 3**
Dienststelle: **Sozial- und Jugendbehörde**

Haushaltssicherungsmaßnahmen: Stufenweise Reduzierung des Geschwisterkinderzuschusses und weitere Auswirkungen auf die Kita-Finanzierung Ergänzungsantrag: SPD

Gremien	Termin	TOP	Ö / N	Zuständigkeit
Gemeinderat	21.10.2025	17.2	Ö	Entscheidung

Kurzfassung

Die Verwaltung empfiehlt, den Ergänzungsantrag abzulehnen.

Finanzielle Auswirkungen	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/> Investition <input type="checkbox"/> Konsumtive Maßnahme	Gesamtkosten: Jährliche/r Budgetbedarf/Folgekosten:	Gesamteinzahlung: Jährlicher Ertrag:
Finanzierung <input type="checkbox"/> bereits vollständig budgetiert <input type="checkbox"/> teilweise budgetiert <input type="checkbox"/> nicht budgetiert	Gegenfinanzierung durch <input type="checkbox"/> Mehrerträge/-einzahlung <input type="checkbox"/> Wegfall bestehender Aufgaben <input type="checkbox"/> Umschichtung innerhalb des Dezernates	Die Gegenfinanzierung ist im Erläuterungsteil dargestellt.

CO₂-Relevanz: Auswirkung auf den Klimaschutz Bei Ja: Begründung Optimierung (im Text ergänzende Erläuterungen)	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/> positiv <input type="checkbox"/> negativ <input type="checkbox"/>	geringfügig <input type="checkbox"/> erheblich <input type="checkbox"/>
IQ-relevant	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Korridor Thema:
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit

Erläuterungen

Der Ergänzungsantrag beabsichtigt, die ersten beiden Stufen der Reduzierung des Geschwisterkinderzuschusses zu beschließen und die Beschlussfassung der dritten Stufe bis zur Vorlage einer Gesamtkonzeption zur zukünftigen einkommensabhängigen Beitragssystematik bis spätestens Mitte 2026 zu verschieben.

Die Beschlussvorlage der Verwaltung sieht in der Beschlussziffer 1 vor, dass die vollständige Streichung des Geschwisterkinderzuschusses mit einer Ausweitung der einkommensabhängigen Beitragsregelung der Stadt Karlsruhe zum 1. September 2027 einhergeht. Für die entsprechende Umsetzung der dritten Stufe der Reduzierung des Geschwisterkinderzuschusses ist eine weitere Beschlussvorlage zu gegebener Zeit geplant. Im Frühjahr 2026 findet hierzu eine Sitzung des Arbeitsausschusses Jugendhilfeausschuss statt. Aufgrund dessen ist die gemäß Ergänzungsantrag vorgeschlagene Vorgehensweise und damit die getrennte Beschlussfassung aus Sicht der Verwaltung nicht zusätzlich erforderlich.

Hinzu kommt, dass im Rahmen dieser gemeinderätlichen Entscheidung mit Blick auf die Haushaltssicherung Stufe 4 das Maßnahmenpaket und damit der Weg der stufenweisen Reduzierung des Geschwisterkinderzuschusses beschlossen werden soll. Wird das Maßnahmenpaket nicht in Gänze beschlossen, so wird die Einsparsumme von insgesamt knapp 8,7 Millionen Euro in 2027 nicht erreicht.

Die Verwaltung empfiehlt daher, den Ergänzungsantrag abzulehnen.